

## **Kultur-Newsletter 02|2024**

### **Kulturelle Bildung in und um Gießen!**



Fachberater Kulturelle Bildung

Olaf W. Dinkela

[olaf.dinkela@kultus.hessen.de](mailto:olaf.dinkela@kultus.hessen.de)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
Kulturschaffende, Kulturbildende  
und Kulturlebende,

prima! Der Kultur-Newsletter hat es bis vor Ihre Augen geschafft. Das ist gut so, denn auch in dieser Ausgabe gibt es wieder zahlreiche Informationen und Hinweise auf Veranstaltungen, Fort- und Weiterbildungen, zu den Landes- und Förderprogrammen im Bereich der Kulturellen Bildung und einiges mehr- in unserer Region und über die

Sehen Sie diesen Newsletter auch als Litfaßsäule ihrer eigenschul-kulturellen Vorhaben, die Sie in der Region gerne bewerben möchten. Wenn Sie es schaffen, mir Daten und Material mit einem Vorlauf von 6-8 Wochen zukommen zu lassen, dann nehme ich Ihr Projekt gerne bereits im nächsten Newsletter

Mit den besten Grüßen

und im Auftrag

Olaf Dinkela





Staatliches Schulamt für den Landkreis Gießen  
und den Vogelsbergkreis \* 02 | 2024

2024 \* 02  
INHALT



KULTURELLE SCHULENTWICKLUNG,  
PROGRAMME UND FÖRDERUNGEN



KREATIVE UNTERRICHTSPRAXIS  
FORT- & WEITERBILDUNGEN



MUSIK



BILDENDE KUNST UND WEITERE  
AUSSTELLUNGEN



LITERATUR, FILM  
UND MEDIEN



THEATER|NETZWERK

\* KULTURBERATUNG - LKB HESSEN

\* FÖRDERPROGRAMM KULTURKOFFER- LKB HESSEN

\* LANDKULTURPERLEN - KULTURELLE BILDUNG IN  
LÄNDLICHEN RÄUMEN

\* KULTURPASS - ES GEHT WEITER!



KULTURELLE SCHULENTWICKLUNG,  
PROGRAMME UND FÖRDERUNGEN





## **KULTURBERATUNG**

### **LANDESVEREINIGUNG KULTURELLE BILDUNG HESSEN e.V.**

Mit der Beratungsstelle bietet die LKB Hessen Kulturschaffenden und Akteur\*innen der Kulturellen Bildung in Hessen fundierte Anlaufstellen. Die Kulturberatung berät in die Breite: Sie richtet sich insbesondere an (ehrenamtlich getragene) Kulturvereine sowie an freischaffende Kulturpädagog\*innen, Kunstvermittler\*innen und Künstler\*innen und beantwortet als Lotsin im Förderdschungel Fragen zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten. Darüber hinaus gibt sie Orientierung bei Themen wie Energiechecks, Nachhaltigkeit, Datenschutz, Existenzgründungen, Organisationsentwicklung, Barrierefreiheit und Inklusion, Steuer- und Rechtsfragen und vermittelt Ratsuchende ggf. an Fachexpert\*innen. Telefonische Sprechzeiten Di. + Do. von 10:00 bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung: 069.348772.647  
E-Mail: [kulturberatung@lkb-hessen.de](mailto:kulturberatung@lkb-hessen.de)

Die zentrale Plattform [kulturberatung-hessen.de](http://kulturberatung-hessen.de), die die LKB Hessen gemeinsam mit dem Landesmusikrat Hessen verantwortet, bündelt für unsere Akteur\*innen Informationen zu Förderprogrammen sowie zu Seminaren und Workshops. Die Kulturberatung wird gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst.

HESSEN



Hessisches  
Ministerium für  
Wissenschaft  
und Kunst



## **MASTERPLAN KULTUR**





## **FÖRDERPROGRAMM KULTURKOFFER** **LANDESVEREINIGUNG KULTURELLE BILDUNG HESSEN e.V.**



Um in Hessen lebenden Kindern und Jugendlichen, unabhängig von ihrer Herkunft, ihres Wohnorts oder Umfelds Zugänge zu Kunst und Kultur ermöglichen, stellt das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) mit dem Förderprogramm Kulturkoffer einen Förderetat für den Ausbau der kulturellen Bildungslandschaft in Hessen zur Verfügung. Trägerin und Koordinatorin des Programms ist die LKB Hessen.

Kooperationsvorhaben mit mindestens zwei Projektpartnern können im Rahmen jährlicher Ausschreibungen Fördermittel für gemeinsame Projekte beantragen. Der Kulturkoffer unterstützt Maßnahmen aller Kunstsparten und -formate. Ein besonderer Fokus liegt auf Vorhaben, die inklusiv, diversitätssensibel und beteiligungsorientiert ausgerichtet sind.

Die Koordinierungsstelle Kulturkoffer der LKB Hessen ist zentrale Anlaufstelle rund um das Programm. Das Team berät Antragsteller\*innen, befördert die landesweite Vernetzung durch Vor-Ort-Termine und Veranstaltungen, bietet fachliche Fortbildungen und evaluiert das Programm gemeinsam mit den Projektbeteiligten.

### **WEITERE INFORMATIONEN**

<https://kulturkoffer-hessen.de>

**HESSEN**



**Hessisches  
Ministerium für  
Wissenschaft  
und Kunst**





## **Land Kultur Perlen - Kulturelle Bildung in ländlichen Räumen**



# Land Kultur Perlen

Das Programm LandKulturPerlen widmet sich der Kulturellen Bildung in ländlichen Räumen in Hessen. Unser Ziel ist es, bestehende Kulturarbeit sichtbar zu machen, Akteur\*innen zu vernetzen und Impulse für gemeinsame Kulturelle Bildungsarbeit zu geben.

Unser Angebot:

- Kostenlose Weiterbildungen (Kulturseminare)
- Unterstützung bei der Projektentwicklung
- Finanzielle Projektförderungen zwischen
- 1000€ und 2000€
- Vernetzung und Austausch
- Beratung zu weiteren Fördermöglichkeiten

Die LandKulturPerlen fördern Projekte der Kulturellen Bildung mit Beträgen zwischen 1000€ und 2000€ in ganz Hessen. Die Projekte müssen in den ländlichen Räumen Hessens realisiert werden.

Wir richten uns z.B. an Vereine, Kommunen, Künstler\*innen oder Einzelpersonen, die Kulturelle Bildung in ländlichen Räumen durch Projekte oder Initiativen bereichern möchten. Träger des Programms ist die Landesvereinigung Kulturelle Bildung Hessen e.V.

Das Programm wird gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst.

### **Kontakt:**

[www.landkulturperlen.de](http://www.landkulturperlen.de)





**KulturPass**  
**ES GEHT WEITER!!**

**KULTURPASS**



**Der Kulturpass geht weiter!! Für Jugendliche, die 2006 geboren wurden, geht es ab dem 1. März 2024 los.**

Alle Jugendlichen, die in diesem Jahr 18 Jahre alt werden und ihren Wohnsitz in Deutschland haben, können sich über die KulturPass-App registrieren und ein virtuelles Budget von 200 € innerhalb von zwei Jahren für Kulturangebote wie Konzerte, Kino-, Museums- und Theaterbesuche oder für den Kauf von Büchern und Platten nutzen. Kulturanbietende können sich auf einer Web-Plattform registrieren und einen Webshop mit ihren Angeboten anlegen.



**weitere Informationen**

<https://www.kulturpass.de/jugendliche>

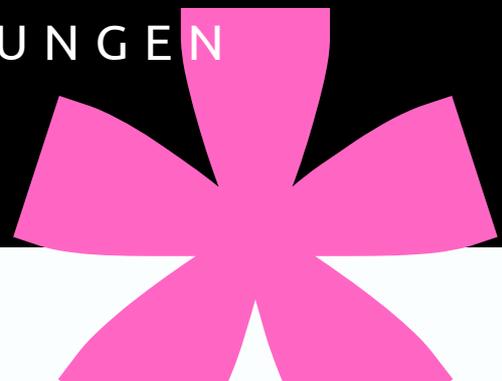
\* DAS KULTURPORTAL

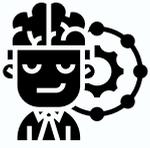
\* FORTBILDUNGSANGEBOTE - EINE AUSWAHL

\* WEITERBILDUNGSMASTER - KULTURELLE BILDUNG AN  
SCHULEN



KREATIVE UNTERRICHTSPRAXIS  
FORT- & WEITERBILDUNGEN





# Das Kultur-Portal



Der NEWSLETTER zur Kulturellen Bildung erscheint sporadisch, in der Regel vier Mal im Jahr. Da rutschen auch mal Fortbildungen raus, weil Termine verstreichen. Aktueller geht es auf dem KULTURPORTAL zu. Hier informiert das Büro Kulturelle Bildung über Programme, Angebote, Fort- und Weiterbildungen der Kulturellen Bildung, hier gibt es wertvolle Anregungen für die kulturelle Praxis, hier kann man auch mal schauen, was in den anderen Schulamtsbezirken so los ist.

Schaut mal rein: <https://kultur.bildung.hessen.de>



Kernangebot an Fort- und Weiterbildungen des Büro Kulturelle Bildung > Geordnet nach Sparten

<https://kultur.bildung.hessen.de/ws-programm/kernangebot/index.html>





# Fortbildungsangebote / eine Auswahl



LANDES  
MUSIK  
AKADEMIE  
HESSEN

Fortbildungen und Kursangebote der  
Landes Musikakademie Hessen

<https://www.landesmusikakademie-hessen.de/kurse>



Fortbildungen und Kursangebote in Präsenz  
des Bundesverband Musikunterricht

<https://www.bmu-musik.de/fortbildungen/bmu-fortbildungen.html>



BURG  
FÜRSTENECK

Kultur-Fortbildungen der Akademie für  
musisch-kulturelle, berufliche und  
gesellschaftspolitische Weiterbildung

<https://www.burg-fuersteneck.de/kurskalender/kultur>

**Bundesakademie  
für Kulturelle Bildung**

• Wolfenbüttel

Kurs- und Fortbildungsprogramm der  
Bundesakademie für Kulturelle Bildung

<https://www.bundesakademie.de/startseite/>

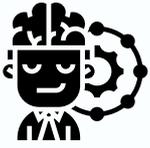


SCHULTHEATER  
STUDIO  
FRANKFURT

Fortbildungen und Fachtage des  
Schultheater Studio Frankfurt

<https://schultheater.de/fortbildung/uebersicht/>





# Weiterbildungsmaster Kulturelle Bildung an Schulen



Der Weiterbildungsmaster Kulturelle Bildung an Schulen eröffnet das Bewerbungsverfahren für das zwei-jährige Studium ab Wintersemester 2024/25 vom 15. Januar - 15. Juli 2024. Der mit seinem Profil deutschlandweit einmalige Weiterbildungsmaster der Philipps- Universität Marburg qualifiziert Künstler\*innen, Vermittler\*innen und Lehrer\*innen sowie alle, die an der Schnittstelle zwischen Kultureller Bildung und Schule arbeiten.

Ausgehend von der Auseinandersetzung mit den Grundanliegen Kultureller Bildung im Kontext gesellschaftlichen Wandels, geht es zentral um die Bedingungen gelungener Zusammenarbeit sowohl auf interprofessioneller als auch interinstitutioneller Ebene. Insbesondere mit Blick auf die Erhöhung der eigenen Koordinations- und Leitungskompetenzen im Rahmen von Gestaltungsprozessen und deren nachhaltigen Verankerung.

Das Studium zeichnet sich durch ein vielfältiges und praxisnahes Modulangebot über vier Semester aus. Ziel ist es, Kulturelle Bildung wissenschaftlich fundiert für das eigene Praxisfeld nutzbar zu machen. Um dies zu gewährleisten, werden die sechs Module durch Wissenschaftler\*innen und Künstler\*innen aus dem ganzen Bundesgebiet gestaltet.

Modul 1: Ästhetische Erfahrung und Kulturelle Bildung  
Modul 2: Künstlerische Erprobung  
Modul 3: Kooperation und Vernetzung  
Modul 4: Systemische Schulentwicklung  
Modul 5: Reflexive Professionalität  
Modul 6: Masterarbeit

Das Studium schließt ab mit dem qualifizierenden Abschluss „Master of Arts“ (M.A.). Bewerbungen für das Wintersemester 2024/25 können vom 15.01. 2024 bis 15.07. 2024 eingereicht werden. Interessstinnen und Interessenten an einem Stipendium, sollten sich bis 15.05.2024 um einen Platz bewerben.

## Weitere Informationen

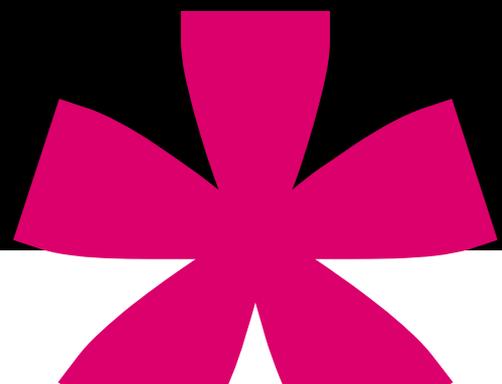
[www.wbm-kubis.de](http://www.wbm-kubis.de) | Persönliches Beratungsgespräch? >> [kubis@staff.uni-marburg.de](mailto:kubis@staff.uni-marburg.de)



- \* TEAMWORK! NEUE MUSIK (ER)FINDEN
- \* ABRUFANGEBOTE DES BMU
- \* INFOTAG LEHRAMT MUSIK AN DER HFMDK
- \* HESSISCHE ORCHESTERBEGEGNUNG
- \* JUGEND JAZZT!
- \* FORTBILDUNGSANGEBOT FÜR  
GRUNDSCHULLEHRKRÄFTE - FACHFREMD MUSIK  
UNTERRICHTEN!



MUSIK





13. BMU-WETTBEWERB

# teamwork!

neue musik (er)finden

## 2024



Ausschnitte aus der graphischen Notation *Klang & Bühne & Aussicht* (2015)  
von Violeta Dinescu. Mit freundlicher Genehmigung der Komponistin

Mit dem teamwork-Wettbewerb 2024 möchte der Bundesverband Musikunterricht das Erfinden und Gestalten neuer Musik durch Schülerinnen und Schüler fördern und das Interesse für diesen spannenden Bereich verstärken. Der Wettbewerb wird alle 2 Jahre ausgeschrieben und finanziell unterstützt durch die Stiftung Apfelbaum, Köln. Eine Anmeldung für den 13. BMU-Teamwork-Wettbewerb ist ab sofort möglich!

Für den 13. BMU-Wettbewerb teamwork! neue Musik (er)finden 2024 haben Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, im Team, im Musikkurs oder als gesamte Klasse mit Musik zu experimentieren, um aus Klängen, Geräuschen, mit der Stimme oder mit Instrumenten aller Art etwas Neues entstehen zu lassen. Bis zum 31. Mai 2024 haben die Gruppen die Möglichkeit, ihre Neukomposition beim Bundesverband einzureichen.

### Weitere Informationen | Anmeldung

<https://www.bmu-musik.de/projekte/wettbewerb-teamwork/13-bmu-wettbewerb-teamwork-2024/>

[https://www.bmu-musik.de/fileadmin/Medien/Wettbewerbe/teamwork/BMU-teamwork\\_Flyer\\_2024.pdf](https://www.bmu-musik.de/fileadmin/Medien/Wettbewerbe/teamwork/BMU-teamwork_Flyer_2024.pdf)



Wir vom BMU/Landesverband Hessen führen gerne eine Fortbildung bei Ihnen vor Ort durch und bieten untenstehende Abrufangebote an. Bei weiteren Themenwünschen konzipieren wir gerne eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Veranstaltung. Die Fortbildungen sind nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz akkreditiert.

Grundschule:

- Boomwhackers - wie fange ich an?
- Bodypercussion für viele Gelegenheiten
- Und immer wieder tanzen
- Begrüßung und Verabschiedung
- Musikalisches zu den Jahreszeiten
- Klasse 1-6: Mit Vielfalt Musik unterrichten

Sekundarstufe I + II:

- Vertonung von Filmen und Szenen mit digitalen Endgeräten

Sekundarstufe II:

- Praktisches Musizieren in der Oberstufe oder Praxisorientierte Prüfungen in Musik

Nehmen Sie Kontakt auf unter: [katrin.streb@bmu-musik.de](mailto:katrin.streb@bmu-musik.de)





**Infotag Lehramt Musik am 4. Mai 2024 von 10 bis 17 Uhr in der HfMDK in Frankfurt am Main. Es wird informiert über:**

- das Studium Lehramt Musik für Grund-, Haupt- und Realschule, Gymnasium sowie Förderschule
- die Anforderungen der Eignungsprüfung in Hörschulung, Musiktheorie und Improvisierter Liedbegleitung
- die Anforderungen und den Unterricht auf den verschiedenen Instrumenten und in Gesang
- die Studienangebote zum Hauptfach Populäre Musik/Jazz

Es besteht die Möglichkeit, auf dem eigenen Instrument vorzuspielen oder vorzusingen, probenhalber die Eignungsprüfung in Improvisierter Liedbegleitung durchzuführen und das Feedback der Profis einzuholen.

Weitere Informationen | Anmeldung

<https://www.hfmdk-frankfurt.de/thema/anmeldeformular-infotag-lehramt-musik>





# Hessische Orchesterbegegnung



Landesbegegnung mit Qualifikationswettbewerb zum Deutschen Orchesterwettbewerb vom 15. bis 17. November 2024 in der Landesmusikakademie Hessen, Schloss Hallenburg in Schlitz, Gräfin-Anna-Str. 4



Nach vielen Jahren der Durchführung als „Hessischer Orchesterwettbewerb“ hat der Landesmusikrat Hessen als Träger des Wettbewerbs beschlossen, den Begegnungscharakter des Wettbewerbs durch einen neuen Namen als Hessische Orchesterbegegnung sowie eine schwerpunktmäßige Betonung eines Rahmenprogrammes zu stärken. Neben Vorträgen, Workshops und der Möglichkeit, mit Expertinnen und Experten ins Gespräch zu kommen, gibt es aber selbstverständlich weiterhin die Möglichkeit, sich in einem Wettbewerbsteil mit anderen Orchestern und Ensembles zu messen. Hierbei ist es nach 2019 erneut möglich, dass Orchester und Ensembles auch nur auf Landesebene teilnehmen, das heißt ohne die Möglichkeit zum Deutschen Orchesterwettbewerb 2025 weitergeleitet zu werden.. Das bietet die Möglichkeit, Feedback zu erhalten – auch wenn man nicht beim Deutschen Orchesterwettbewerb teilnehmen möchte.

**Weitere Informationen zu den Wettbewerbskategorien, Teilnahmebedingungen und zur Anmeldung gibt es hier:**

[https://www.landesmusikrat-hessen.de/images/wettbewerbe/HOW2024/Ausschreibung\\_final\\_HOW2024\\_Hessen\\_Stand\\_19\\_01\\_24.pdf](https://www.landesmusikrat-hessen.de/images/wettbewerbe/HOW2024/Ausschreibung_final_HOW2024_Hessen_Stand_19_01_24.pdf)





# Jugend jazzt!



# Jugend jazzt

## 41. Landeswettbewerb Jugend jazzt Hessen für Bigbands

Liebe Musikfreunde,  
wir freuen uns, euch zur Teilnahme am Landeswettbewerb Jugend jazzt Hessen einzuladen, einer einzigartigen Gelegenheit für junge Bigbands, sich vor einer renommierten Jury zu präsentieren, ihre Fähigkeiten zu vertiefen und gleichgesinnte Musiker\*innen zu treffen.

Wettbewerbshighlights: Der Landeswettbewerb Jugend jazzt Hessen findet erneut in Zusammenarbeit mit der hr-Bigband statt. Die Top drei Jazzorchester haben die Chance auf ein individuelles Coaching und treten am 19. Januar 2025 in der Finalrunde im Sendesaal des Hessischen Rundfunks in Frankfurt erneut gegeneinander an.

Attraktive Preise in der Finalrunde: Alle teilnehmenden Ensembles können in der Finalrunde am 19. Januar 2025 attraktive Preise gewinnen. Der erste Platz erhält die exklusive Möglichkeit, im Aufnahmestudio der hr-Bigband eine 2-tägige Studioproduktion durchzuführen. Zudem warten Geldpreise, großzügig gestiftet vom Freundeskreis der hr-Bigband, auf die Gewinner. Darüber hinaus werden die Live-Auftritte aller Bands aufgezeichnet und den Ensembles für zukünftige Verwendung zur Verfügung gestellt.

### Weitere Informationen | Anmeldung

[https://www.landesmusikrat-hessen.de/images/jugend-jazzt/2024/Ausschreibung\\_final\\_Ju\\_jazzt\\_Bigbands\\_2024.pdf](https://www.landesmusikrat-hessen.de/images/jugend-jazzt/2024/Ausschreibung_final_Ju_jazzt_Bigbands_2024.pdf)

### Kontakt

Landesmusikrat Hessen e. V. Schloss Hallenburg Gräfin-Anna-Straße 4

36110 Schlitz

Tel. 0 66 42-91 13 20

[info@landesmusikrat-hessen.de](mailto:info@landesmusikrat-hessen.de)





# Fachfremd Musik unterrichten

## An Grundschullehrkräfte, die fachfremd Musikunterricht erteilen

Musik ist Teil der Erlebniswelt von Kindern; sie begegnen Musik offen und mit Neugier. Im Musikunterricht können alle Kinder lernen, sich durch Musik auszudrücken, sie entwickeln ihre musikalische Wahrnehmungs-, Gestaltungs-, Kommunikations- und Urteilsfähigkeit. Durch Singen, Musik machen und Musik hören erwerben Kinder ein musikalisches Selbstkonzept, entwickeln Selbstvertrauen und entfalten ihre Persönlichkeit. Mit der Gestaltung eines vielfältigen musikalischen Umfelds in der Grundschule unterstützen Musiklehrkräfte diese Erfahrungsmöglichkeiten.

Erfahrungsgemäß fehlen an vielen Grundschulen ausgebildete Musiklehrkräfte, so dass Musik fachfremd unterrichtet wird. Unsere neue Fortbildungsreihe soll dazu einen Beitrag leisten.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
hiermit möchten wir Ihnen gerne die Fortbildungsreihe: „Fachfremd Musik unterrichten“ vorstellen, die im zweiten Schulhalbjahr 23/24 beginnen soll und bereits zum zweiten Mal durchgeführt wird.

Die Fortbildungsreihe richtet sich an alle, die Musik in der Grundschule fachfremd unterrichten und ihre Kompetenzen im Fach Musik sowie im fächerübergreifenden Unterricht der Grundschule weiterentwickeln möchten. Die Teilnahme an der Fortbildungsreihe ist nicht an eine Aufnahme- oder Eignungsprüfung gebunden.

Das Angebot dient der Erweiterung des Repertoires in den Bereichen Singen und Stimme, Musik umsetzen, Musik machen und dem Kennenlernen musikpädagogischer Grundlagen. Das praktische Arbeiten nimmt innerhalb der Fortbildungsreihe einen großen Raum ein.

Die Fortbildungsreihe findet über drei Schulhalbjahre statt und umfasst sowohl ganztägige Präsenzveranstaltungen sowie regionale nachmittägliche Kleingruppentreffen in Präsenz oder digitaler Form. Die Arbeit in den regionalen Gruppen wird unter Anleitung und Moderation erfahrener Musiklehrkräfte durchgeführt.



Veranstaltung	Termin / Ort
<b>Auftaktveranstaltung Modul 1</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Singen und Stimme</li> <li>• Musik umsetzen – Bewegung / Tanz</li> <li>• Musik machen – Bodypercussion / Boomwhackers</li> <li>• Musikpädagogische Grundlagen Teil 1</li> </ul>	18./19.04.2024 Landesmusikakademie Schlitz
Regionaltreffen 1 (Präsenz-/ oder Onlineveranstaltung)	Mai / Juni 2024
Regionaltreffen 2 (Präsenz-/ oder Onlineveranstaltung)	September 2024
<b>Fachtag Modul 2</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Singen und Stimme</li> <li>• Musik umsetzen – Aktives Musikhören und Sprachförderung mit Musik</li> </ul>	14.09.2024 Musterschule Frankfurt am Main
Regionaltreffen 3 (Präsenz-/ oder Onlineveranstaltung)	November/Dezember 2024
Regionaltreffen 4 (Präsenz-/ oder Onlineveranstaltung)	Februar 2025
<b>Fachtag Modul 3</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Singen und Stimme</li> <li>• Musik umsetzen – Einsatz digitaler Medien</li> <li>• Musik machen – Percussion-Instrumente / Mitspielsätze</li> <li>• Musikpädagogische Grundlagen Teil 2</li> </ul>	28./29.03.2025 <u>Reinhardswaldschule Fuldata</u>
Regionaltreffen 5 (Präsenz- /oder Onlineveranstaltung)	Mai 2025
Regionaltreffen 6 (Präsenz-/ oder Onlineveranstaltung)	Juni 2025
<b>Abschlussveranstaltung Modul 4</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Singen und Stimme</li> <li>• Musik machen – Besonderheiten im Anfangsunterricht – Musik in der Klasse 1</li> </ul>	28.06.2025 Tagungsstätte Weilburg

## Rückfragen | Anmeldung

Sollten Sie Rückfragen bezüglich der Fortbildungsmaßnahme haben, wenden Sie sich bitte an Frau Dagmar Winter ([Dagmar.Winter@kultus.hessen.de](mailto:Dagmar.Winter@kultus.hessen.de); Tel. 069-38989281)

Die Anmeldung erfolgt - bitte bis zum 01.03.2024 - unter der Veranstaltungsnummer: 51221127 über den hessenweiten [Veranstaltungskatalog](https://akkreditierung.hessen.de/catalog):  
<https://akkreditierung.hessen.de/catalog>

Mit freundlichen Grüßen  
für das Team Dagmar Winter



\* KUNSTVOLL 24/25

\* LANDESWETTBEWERB "JUGEND MALT" 2024

\* AUSSTELLUNG KUNSTHALLE GIESSEN - A JOURNEY YOU  
TAKE ALONE

\* OBERHESSISCHES MUSEUM GIESSEN -  
SONDERAUSSTELLUNG - KOSTBAR!

\* MUSEUM SINCLAIR HAUS - AUSSTELLUNG / WORKSHOP -  
SAND - RESSOURCE, LEBEN, SEHNSUCHT



BILDENDE KUNST  
UND WEITERE AUSSTELLUNGEN





# kunstvoll 24/25

LOTT  
KUNST  
VOLL  
24/25

BEWERBEN BIS  
20. MÄRZ 2024



## WAS IST KUNSTVOLL?

**KUNSTVOLL** fördert Kunst und Kreativität in der Schule: Projekte der Bildenden und der Darstellenden Kunst, Literatur-, Musik-, Medien- und Tanzprojekte sowie interdisziplinäre Vorhaben werden von professionellen Künstlern/innen und Kunstvermittlern/innen begleitet und unterstützt. Jugendliche können bei dieser gemeinsamen schöpferischen Arbeit ihr kreatives Potenzial mit eigenen Erfahrungen bereichern und mit Leben füllen. Hier werden ungeahnte Fähigkeiten geweckt - ein wichtiger Schritt für die persönliche Entwicklung.

**KUNSTVOLL-Förderung:** Unsere Jury entscheidet über die Vergabe von Fördergeldern von bis zu 15.000 Euro pro Projekt für das Schuljahr 2024/2025. Förderfähig sind unmittelbar das Projekt betreffende Sach-, Honorar- und Fahrtkosten. Eine Vollförderung ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Weitere Finanzierungswege sind daher anzugeben.

## DER KULTURFONDS FRANKFURT RHEINMAIN – WIR FÖRDERN KULTUR

In einem Europa der Regionen wollen wir die starke Position von Frankfurt RheinMain festigen und weithin sichtbar machen. Mit diesem Ziel führen wir die kulturellen Aktivitäten unserer Region enger zusammen und fördern neue Kulturprojekte mit nationaler und internationaler Ausstrahlung.

Getragen wird der gemeinnützige Fonds vom Land Hessen, von Frankfurt am Main, dem Hochtaunuskreis und dem Main-Taunus-Kreis, Darmstadt, Wiesbaden, Hanau, Bad Vilbel, Offenbach am Main und Oestrich-Winkel, dem Rheingau-Taunus-Kreis und dem Kreis Offenbach.

[www.kulturfonds-frm.de](http://www.kulturfonds-frm.de) | Facebook | Instagram | Newsletter

Impressum: Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5 · 61352 Bad Homburg v. d. Höhe

**ANTRAG STELLEN**  
 BEWERBEN BIS 20. MÄRZ 2024  
 FÖRDERENTSCHEIDUNG VOR DEN SOMMERFERIEN 2024  
 PROJEKTSTART IM SCHULJAHR 2024/2025  
 ÖFFENTLICHE PRÄSENTATION 2025

**KUNSTVOLL FÖRDERT KULTURELLE BILDUNG**

Seit über 10 Jahren fördert der Kulturfonds die kulturelle Bildung in RheinMain. Reichen Sie jetzt gemeinsam mit einem/kooperationspartner/in Ihr künstlerisches Konzept ein.

Programme KUNSTVOLL Projekte der KUNSTVOLL

## INFORMATION, BERATUNG & BEWERBUNGSADRESSE

Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH  
**Regina Fichtner-Haben**  
 Ludwig-Erhard-Anlage 1-5 · 61352 Bad Homburg v. d. Höhe  
 Tel 06172.999.4695 · Fax 06172.999.4699  
[kunstvoll@kulturfonds-frm.de](mailto:kunstvoll@kulturfonds-frm.de) · [www.kulturfonds-frm.de/kunstvoll](http://www.kulturfonds-frm.de/kunstvoll)



**KUNSTVOLL**  
Kulturfonds Frankfurt RheinMain



## IHR PROJEKT

Kreativ und kunstvoll: Das Thema Ihres Projekts unterliegt keinen Vorgaben. Lassen Sie sich inspirieren von gegenwärtigen Themen in der Gesellschaft, vom kommenden Frankfurt RheinMain World Design Capital 2026 oder vom aktuellen Schwerpunktthema WALD? WALDI des Kulturfonds Frankfurt RheinMain - Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Auch inklusiv und/oder integrativ arbeitende Projekte sind willkommen. Wichtig und entscheidend für die Auswahl der Jury sind folgende Kriterien, die Form und Inhalt betreffen:

- Antragsqualität: Aussagekräftiges und fundiertes Konzept, Plausibilität, erkennbare Zusammenarbeit der Kooperationspartner/innen, ausgeglichener Kosten- und Finanzierungsplan
- eigenständiges und noch nicht begonnenes Schuljahresprojekt
  - Unterstützung durch Schulleitung und Kollegium
- Einbettung ins Curriculum mit regelmäßigen Treffen im Schuljahr (Dichte und Dauer)
- kontinuierliche Zusammenarbeit mit einer festen Gruppe Jugendlicher
  - Partizipation der Jugendlichen
- Orientierung am Erfahrungsstand der beteiligten Jugendlichen
- intensive Erarbeitung und Entwicklung gemeinsam mit dem/r Projektpartner/in
  - direkte Einbindung professioneller Künstler/innen und/oder Kunstvermittler/innen
  - zu erwartende pädagogische und künstlerische Prozess- und Ergebnisqualität

## WER KANN SICH BEWERBEN?

Bewerbungen erfolgen gemeinschaftlich durch mindestens eine Schule ab Sekundarstufe I und mindestens eine/n Akteur/in aus dem Kunst- und Kulturbereich. Anträge stellen können...

... Schulen und Kultureinrichtungen aus Frankfurt am Main, dem Hochtaunuskreis und dem Main-Taunus-Kreis, Darmstadt, Wiesbaden, Hanau, Bad Vilbel, Offenbach am Main, Oestrich-Winkel, dem Rheingau-Taunus-Kreis und dem Kreis Offenbach.

... öffentliche oder private gemeinnützige, allgemeinbildende Schulen ab Sekundarstufe I (alle Schulformen).

... öffentliche oder private gemeinnützige Kultureinrichtungen oder -initiativen aller Sparten.

Sie haben bereits eine/n Projektpartner/in? Wunderbar! Wenn nicht: Auf [www.kulturfonds-frm.de/kunstvoll](http://www.kulturfonds-frm.de/kunstvoll) finden Sie Einrichtungen, die an einer Zusammenarbeit interessiert sind. Wir beraten Sie gern!

## IHRE BEWERBUNG

Die Antragstellung erfolgt ausschließlich online über [kulturfonds-frm.de/kunstvoll](http://kulturfonds-frm.de/kunstvoll). Dort finden Sie alle Kriterien für die Bewerbung sowie Vorlagen, Formulare und den Link zum KUNSTVOLL-Antragsportal. Die erforderlichen Formulare und Anlagen müssen bis zum 20. März 2024 (Eingang) im Portal hochgeladen werden. Vergessen Sie bitte nicht, die von den Vertretungsberechtigten unterschriebenen Kooperationserklärungen per Fax, Scan oder Post zusätzlich fristgerecht einzureichen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an den Kulturfonds – wir begleiten Sie gern durch den Prozess.

**Weitere Informationen | Anmeldung**

<https://www.kulturfonds-frm.de/kunstvoll>



## Landeswettbewerb „Jugend malt“

Wiesbaden. Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst und die Kinder-Akademie Fulda suchen wieder junge Maltalente: Beim Wettbewerb „Jugend malt“ können Kinder und Jugendliche aus Hessen zwischen 6 und 16 Jahren mitmachen.

Das Thema lautet

# „Freiheit“

**Einsendeschluss ist der 22. März 2024.**



„Freiheit ist nicht nur ein bedeutungsvolles Wort, sie ist auch ein großes Prinzip. Freiheit prägt die Werte unserer Gesellschaft und ist gleichzeitig in Zeiten von Krieg und Krisen zerbrechlicher denn je“, sagt Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn. „Ich bin gespannt, welche Gedanken unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Papier und Leinwand bannen: Worin drückt sich Freiheit für sie aus? Wo stößt Freiheit an Grenzen? Aber auch: Was macht mich persönlich frei – und was gibt mir das Gefühl, unfrei zu sein? Ich freue mich auf überraschende, nachdenkliche und einfallsreiche Zusendungen und wünsche allen, die mitmachen, viel Spaß beim Kreativwerden.“

Die Prämierung und Ausstellung der Gewinnerbilder ist für Donnerstag, 27. Juni 2024, im Hessischen Landtag in Wiesbaden geplant. Im Anschluss werden die Gewinnerbilder noch an anderen Orten in Hessen der Öffentlichkeit präsentiert.

Alle Infos zur Teilnahme stehen auf [hessenlink.de/jugendmalt](https://hessenlink.de/jugendmalt).

„Jugend malt“ ist ein gemeinsamer Wettbewerb des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst und der Kinder-Akademie Fulda. Bewertet wird in drei Altersgruppen: 6 bis 8 Jahre, 9 bis 12 Jahre und 13 bis 16 Jahre. In jeder Gruppe werden fünf Siegerbilder ermittelt und mit Geldpreisen ausgezeichnet. Hinzu kommen zwei Sonderpreise für Schulklassen. Der Wettbewerb wurde 2001 zum ersten Mal ausgeschrieben. Seitdem sind fast 40.000 Bilder eingereicht worden



## Ausstellung - A Journey You Take Alone

KUNSTHALLE  
GIESSEN



Abb.: Emma Talbott: The Human Experience (Your Birth), Detail, 2023, Courtesy The Artist + Galery Onrust + Petra Rinck Galerie: Foto: Erik Sæter Jørgensen, 2023

Emma Talbott

### A Journey You Take Alone

Laufzeit: 02.12.2023 – 28.04.2024

Kuratiert von Dr. Nadia Ismail

In Kooperation mit Kunsthall Stavanger

[Booklet/Begleitprogramm](#)

Geburt und Tod – Beginn und Ende des menschlichen Lebens stehen im Mittelpunkt der Ausstellung A Journey You Take Alone von Emma Talbot. In ihren dicht verwobenen Bildsequenzen auf Seide, in Videos oder als dreidimensionale Objekte, verarbeitet sie archaische Aspekte von Liebe und Trauer, Alter und Vergänglichkeit aber auch Themen wie Geschlechterungleichheit, Körperlichkeit sowie das Zusammenspiel von Natur und Spiritualität. ([mehr erfahren](#)).





**“KOSTBAR!”**  
**Sonderausstellung**

OBERHESSISCHES   
**MUSEUM**

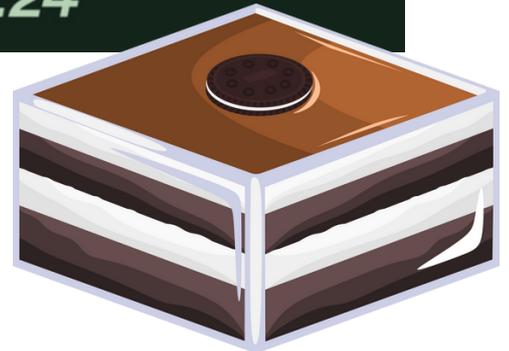


*Kostbarkeiten  
sicher  
verwahrt*

*Schätze,  
Schachteln  
& Schatullen*

**16.11.23 – 10.03.24**

Die Ausstellung zeigt, dass Menschen schon immer Kostbares in besonderen Behältnissen verwahrt haben. Man könnte fast sagen, es gab kaum etwas, das nicht in spezifischen Dosen oder Behältern aufbewahrt, verschlossen oder sichergestellt wurde.



Leihgaben des Deutschen Messingmuseums Krefeld zeigen eine einzigartige Sammlung von Behältern und Aufbewahrungsmöglichkeiten aus verschiedenen Epochen. Ergänzt werden die Messingdosen durch Gießener Kostbarkeiten, wie Truhen oder Schachteln mit ganz verschiedenen Funktionen: Zuckerdosen, Tabakdosen, Spardosen, Hutschachteln und Gesindetruhen erzählen hier ihre eigenen Geschichten.

OBERHESSISCHES MUSEUM - Altes Schloss am Brandplatz 2. Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag 11:00 - 18:00 Uhr - Eintritt frei!

KONTAKT: 0641 960973-13 | [museum@giessen.de](mailto:museum@giessen.de) | [Info/Website](#)





## “Sand - Ressource, Leben, Sehnsucht”

Museum  
Sinclair-Haus



Das Museum Sinclair Haus in Bad Homburg sowie die Stiftung Kunst und Natur laden in einer neuen Ausstellung junge Menschen herzlich dazu ein, sich mit „Sand“ in Gesprächen und künstlerischen Workshops zu beschäftigen.

Die 16 Künstler:innen der Ausstellung arbeiten mit und über Sand. Die Kunstwerke – Videos, Fotografien und Objekte – geben Anlass, bei einem gemeinsamen Ausstellungsbesuch über die schwindende Ressource Sand zu sprechen. Welche Bedeutung hat Sand als Lebensraum? Wozu brauchen wir Sand in unserem Alltag, außer zum Spielen und Chillen am Strand? Das Angebot ist aufgeteilt in einen gemeinsamen Rundgang durch die Ausstellung und einen künstlerisch-praktischen Workshop im museumseigenen Atelier. Verschiedene Workshops stehen zur Auswahl. Im Atelier steht eine Sand-Forschungsstation zur Verfügung, wo die Besuchenden mikroskopieren, mörsern, Sand hören und Stranderinnerungen teilen können.

Das Angebot richtet sich an Gruppen aus Schule, Kindergarten und Hochschule. Der Vormittag besteht jeweils aus einer altersgerechten Führung mit Gespräch in der Ausstellung „Sand - Ressource, Leben, Sehnsucht“ sowie einem anschließenden Workshop im Atelier oder im Freien. Das Workshopthema kann bei der Buchung gewählt werden. Wir passen unsere Angebote altersgerecht an Ihre Gruppe an.

### Weitere Informationen | Anmeldung

<https://kunst-und-natur.de/museum-sinclair-haus/vermittlung/schule-und-hochschule/workshops-fuer-schulklassen>



- \* LESEFÖRDERUNG FÜR JUNGEN | BUCHEMPFEHLUNGEN
- \* 26. HESSISCHER SCHULBIBLIOTHEKSTAG DER LAG  
SCHULBIBLIOTHEKEN
- \* LUCAS - INTERNATIONALES FESTIVAL FÜR JUNGE  
FILMFANS
- \* SCHULKINOWOCHEN HESSEN VOM 04. BIS 15. MÄRZ 2024  
FILM IM UNTERRICHT
- \* HACKER-SCHOOL



LITERATUR, FILM  
UND MEDIEN





## Leseförderung für Jungen Buchempfehlungen



Auf der Plattform des Leseförderprojekts boys & books finden Sie aktuelle Buchempfehlungen für Kinder und Jugendliche, Vermittlungskonzepte sowie Einblicke in Forschungsgrundlagen und aktuelle Trends der Leseförderung.

Das Juryteam von boys & books hat 20 Bücher ausgewählt, die auf dem deutschsprachigen Buchmarkt erschienen sind und sich besonders als Lektüre für Jungen eignen.

### Weitere Informationen:

<https://www.boysandbooks.de>



## 26. Hessischer Schulbibliothekstag der LAG Schulbibliotheken



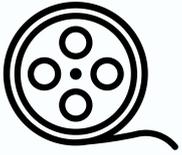
Die LAG Schulbibliotheken lädt Sie am Samstag, den 9.3.2024 von 10.00 - 15.45 Uhr in der Sophie-Scholl-Schule in Flörsheim sehr herzlich zu ihrem 26. Hessischen Schulbibliothekstag ein!

Es gibt Vorträge und ein breites Workshop-Angebot rund um die Themen Schulbibliotheksarbeit und die Leseförderung.

### Weitere Informationen | Anmeldung

<https://www.schulbibliotheken.de>





# LUCAS - Internationales Festival für junge Filmfans

## Save the Date

LUCAS – Internationales Festival für junge Filmfans bringt vom 5. bis 11. Oktober 2024 aktuelles internationales Filmschaffen für junge Menschen nach Frankfurt und Rhein-Main. Die Begegnungen junger Menschen mit Filmschaffenden aus aller Welt und vielfältige Möglichkeiten zum »Mitmischen!« sind Markenzeichen des Festivals.

Weitere Informationen unter [lucas-filmfestival.de](https://lucas-filmfestival.de)

## Junge Filmfans für die LUCAS-Jurys gesucht!

Für die 47. Ausgabe von LUCAS – Internationales Festival für junge Filmfans vom 5. bis 11. Oktober 2024 suchen wir aktuell junge Filmfans für unsere Jurys in den Wettbewerben »Kids« und »Teens«. Die Juryteilnahme ermöglicht, eine Woche lang herausragende Filme aus der ganzen Welt im Kinosaal zu schauen und in Kooperation mit Gleichaltrigen und erwachsenen Branchenprofis über die besten Filme im Wettbewerb und die Vergabe der Preisgelder zu entscheiden. Die Präsentation der Gewinnerfilme bei der Preisverleihung schließt die Festivalwoche voller aufregender Erfahrungen und persönlichem Austausch ab.

Kinder, die in der Festivalwoche zwischen 10 und 12 Jahren alt sind, können sich für die Jury Wettbewerb »Kids« bewerben. Jugendliche Bewerber:innen für die Jury Wettbewerb »Teens« sollten auch Englisch sprechen können und in der Festivalwoche zwischen 14 und 18 Jahren alt sein.

Für die Dauer der Festivalwoche werden die ausgewählten Teilnehmer:innen von der Schulpflicht befreit.

Interessierte sollten bis zum 18. März 2024 unseren [Jurybewerbungsbogen](#) ausfüllen und diesen zusammen mit einer kurzen Filmkritik an [lucas-info@dff.film](mailto:lucas-info@dff.film) senden.

**DFFF** DEUTSCHES  
FILMINSTITUT  
FILMMUSEUM



## Anregungen zum Thema "Filmkritik"

- Kinder und Jugendliche können sich für einen Online-Workshop zum Filmkritikschreiben anmelden, der am Samstag, 9.3.2024, von 11-12 Uhr stattfindet. Um Anmeldung wird gebeten (via 069/961 220 672 oder [lucas-info@dff.film](mailto:lucas-info@dff.film)).
- Auf der Homepage des DFF gibt es eine kurze Anleitung zum Schreiben einer Filmkritik: <https://www.dff.film/anleitung-filmkritik-schreiben/>

## Kontakt

Bei Fragen steht das LUCAS-Team gern zur Verfügung: Tel. 069 961 220 672 oder [lucas-info@dff.film](mailto:lucas-info@dff.film).





## SchulKinoWochen Hessen vom 04. bis 15. März 2024

Bei den jährlich stattfindenden SchulKinoWochen wird das Kino zum Klassenzimmer! Schulen werden in den umliegenden Kinos ein vielfältiges Programm aus unterrichtsrelevanten Filmen, Fortbildungen und zahlreichen Sonderveranstaltungen angeboten. Ziel ist es, Filmbildung als eine grundlegende Kulturtechnik im Unterricht zu fördern. Der Kinosaal dient dabei als Erlebnis- und Erfahrungsort. Schülerinnen und Schüler setzen sich hier produktiv mit den Besonderheiten des Mediums auseinander und lernen, damit kritisch und kompetent umzugehen. Um die Filmbildung ins Klassenzimmer zu bringen, werden verschiedene Workshopformate für Schüler:innen angeboten.

Stöbern Sie im reichhaltigen Angebot und freuen Sie sich auf filmreife Schultage vor den Osterferien.

### **Beratung & Anmeldung:**

Filme & Workshops: [hessen@schulkinowochen.de](mailto:hessen@schulkinowochen.de) | 069 961 220 681

Fortbildungen: [pietsch@dff.film](mailto:pietsch@dff.film) | 069 961 220 683

Informationen: [www.schulkinowochen-hessen.de](http://www.schulkinowochen-hessen.de) | <https://filmmobil.dff.film>





## FILM IM UNTERRICHT

Ein eindrucksvoller Film an der richtigen Stelle kann eine bedeutsames Scharnier im Unterricht sein. Noch eindrücklicher wird es, wenn man gleich ein ganzes Kino in die Planung aufnimmt und aus dem bloßen Film ein gemeinsames Erlebnis macht - mit Popcorn, Nachos - das volle Programm also. Das Kinopolis in Gießen etwa kann man für seine Lerngruppe - oder besser zwei oder drei Gruppen - buchen und kann dabei auf eine Filmdatenbank mit Tausenden von Filmen zurückgreifen. Auch können Sie sich im Vorfeld beraten lassen, welcher Film sich für die jeweilige Thematik des Unterrichts anbietet.

Je nach Anzahl der Besucher gibt es für den Besuch Sonderkonditionen (7,50 € die Karte - ab 100 Personen 7 €, ab 150 Personen 6,50 € - päd. Begleitung umsonst).

### weitere Informationen | Beratung



Enrico Sinner



Kinobotschafter des HDV KINO e.V.

KINOPOLIS Gießen GmbH & Co. KG  
Ostanlage 43-45  
35390 Gießen  
E-Mail: [esinner@kinopolis.de](mailto:esinner@kinopolis.de)

Weitere Informationen: [Schule und Kindergarten im Kino](#)



Der KulturKompass (s.o.) funktioniert auch im KINO. Die lokalen Kulturschaffenden freuen sich, wenn dieser genutzt wird!





Gemeinsam mit Schulen möchte die gemeinnützige Organisation Hacker School mehr digitale Teilhabe und Chancengerechtigkeit für Schülerinnen und Schüler ermöglichen! Durch kostenlose Programmierkurse sollen Kinder und Jugendliche vor der Berufswahl praktische Einblicke ins Programmieren und in die Welt der IT bekommen. In Hessen wird die Organisation Hacker School dabei u.a. von der Crespo Foundation gefördert.

Infotermin für Lehrkräfte - Zweimal die Woche - mittwochs ab 16:00 und donnerstags ab 15:00 Uhr - findet online ein kurzer Infotermin für Lehrkräfte (ca. 20 Minuten) statt.

## **Anmeldung:**

<https://tickets.hacker-school.de/7mjsp/>.

## **Rahmenbedingungen**

- kostenlose Programmierkurse inkl. IT-Berufsorientierung
- vier Zeitstunden (inkl. Pause)
- Alter ab 11 Jahren
- digitale Durchführung
- ein Kurs pro gesamter Klasse (gerne auch ganzer Jahrgang)
- Welche Technik wird benötigt?
- ein digitales Endgerät + Kamera + Headset pro Schülerin und Schüler
- funktionierendes, stabiles WLAN (Download: 120 MBit/s; Upload: 78 MBit/s)

## **Kurse anfragen:**

<https://hacker-school.de/formate/yourschool/lehrer/>

## **Bei Fragen**

Maren Janßen, E-Mail: [yourschool@hacker-school.de](mailto:yourschool@hacker-school.de)



\* STARKE STÜCKE - THEATERFESTIVAL FÜR JUNGES PUBLIKUM

\* MITTELHESSISCHE SCHULTHEATERTAG

\* FORTBILDUNG „THEATER/DARSTELLENDEN SPIEL“  
2024/2025

\* FACHTAG DARSTELLENDEN SPIEL / THEATER IN DER  
SEKUNDARSTUFE II

\* CALYPSO LÄSST DIE SCHULE TANZEN!

\* THEATERWETTBEWERB "VIVRE EN 2050"

\* HESSISCHES SCHULTHEATERTREFFEN VOM 05. BIS 07. JULI  
2024

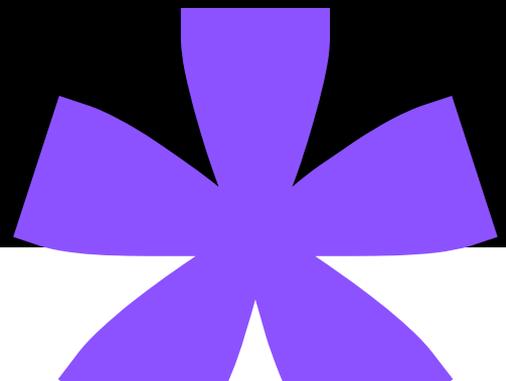
\* STADTTHEATER GIESSEN | THEATERPÄDAGOGIK

\* FLUX - NETZWERK THEATER & SCHULE

\* CREATIVE CHANGE | PARTIZIPATIVES THEATER

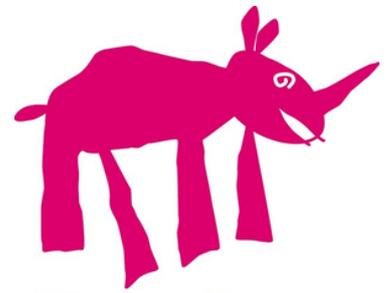


THEATER |  
NETZWERK





## **Starke Stücke** **Theaterfestival für junges Publikum**



# **Starke Stücke**

„Starke Stücke“, das Theaterfestival für junges Publikum feiert in diesem Jahr sein 30. Jubiläum. Vom 20. Februar bis 4. März 2024 sind internationale Produktionen im ganzen Rhein-Main-Gebiet zu Gast. Von Inszenierungen für die Allerkleinsten bis hin zu Stücken für Jugendliche wird eine große Bandbreite an Publikum angesprochen und ich würde mich sehr freuen, wenn Sie auch in diesem Jahr einen Hinweis auf unser Angebot an Ihre Kolleg\*innen in den Schulen weiterleiten. Noch gibt es für einige Vorstellungen Karten zu reservieren. Gerne kann ich Ihnen auch weiterführendes Material (Programmhefte und Flyer) zusenden.

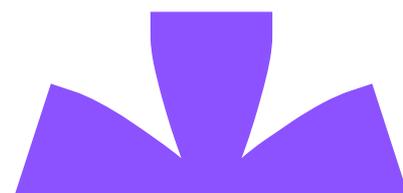
Rund um den Aufführungsbesuch im Festival bieten wir Workshops und Vermittlungsangebote an. Diese sind für die Schulen größtenteils kostenfrei und werden von unserem Team aus freischaffenden Vermittler\*innen direkt in den Schulen und Kitas vor Ort durchgeführt, um einen spielerischen Einblick ins Theater und in die Aufführungen zu geben. In den Workshops nähern sich die Teilnehmer\*innen der Ästhetik der Aufführungen an, stellen Fragen und kommen ins gemeinsame Experimentieren und Ausprobieren. Pro Aufführungsbesuch bieten wir einen Termin zur Vorbereitung und einen Termin zur Nachbereitung an, die Länge eines Workshops variiert je nach Alter der Kinder. In der Regel liegt sie bei 90 Minuten. Bei Rückfragen zum Konzept und zur Anmeldung stehe ich gerne jederzeit zur Verfügung.

### **Die Eckdaten:**

30. Internationales Theaterfestival für junges Publikum RheinMain „**Starke Stücke**“ | 20.2.-4.3.2024 | Eingeladen sind insgesamt 18 starke Inszenierungen aus acht verschiedenen Ländern. | Rund um den Theaterbesuch werden Workshops zur Vor- und Nachbereitung angeboten. | Jeder Workshop dauert etwa 90 Minuten (variiert je nach Alter) und findet nach individueller Terminvereinbarung in den Schulen vor Ort statt.

### **Mehr Informationen:**

Sara Gröning, Projektleitung Workshop-Programm Starke Stücke  
[workshops@krfrm.de](mailto:workshops@krfrm.de) | Tel.: 069-2577-1771





**MITTELHESSISCHE SCHULTHEATERTAGE**

**Starke Stimme!  
Starker Körper!**



Liebe DS-Kolleg:innen,

Wir feiern die Mittelhessischen Schultheatertage

am 06./07. Juni 2024 im Jokus in Gießen.

Eingeladen sind Gruppen aus ganz Mittelhessen mit ihren kleinen und großen Produktionen, egal ob euer Stück 10 Minuten oder 45 Minuten dauert.

Wir wollen eine Bühne für ALLE Altersstufen, alle Schulformen, alle Gruppenzusammensetzungen, alle Erfahrungswerte und alle Themen bieten. An den zwei Festivals tagen präsentieren sich die Gruppen ihre Produktionen, die Stücke werden unter professioneller Anleitung gemeinsam mit den Gruppen reflektiert und für alle Mitwirkenden und Besucher gibt es die Möglichkeit, sich auszutauschen und über das gemeinsame Theatererlebnis ins Gespräch zu kommen.

Da es schon einige Anmeldungen gibt, ist für teilnehmende Spielgruppen nur noch eine Anmeldung für Freitag möglich. Für Gruppen, die besonders schnell sind, gibt es auch noch die Möglichkeit einen Platz für zwei unterrichtsbegleitende Coachings zu bekommen, die im Vorfeld der Festivals tage stattfinden. Die Kosten für die Coachings werden übernommen.

Auch eine Teilnahme an den Festivals tagen ohne die Coachings ist möglich oder auch nur das Zuschauen, sofern wir noch Platz im Jokus haben.

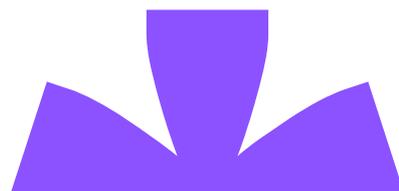
**Alle Infos und unsere Kontaktdaten findet ihr unter:**

<https://kultur.bildung.hessen.de/theater/kooperationsprojekte/mhstt/index.html>

Wir würden und sehr freuen, euch zu sehen

Marie Montag und Laura Köhler

In Kooperation mit dem Jokus Gießen und im Auftrag der Schulämter Marburg und Gießen





## **Fortbildung „Theater/Darstellendes Spiel“ 2024/2025 für alle hessischen Lehrkräfte**



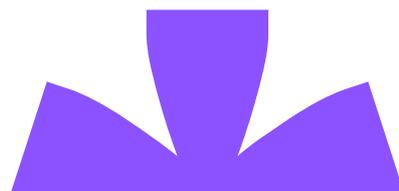
Der Landesverband Schultheater in Hessen e.V. (LSH) bietet hessischen Lehrkräften aller Schulformen ab August 2024 landesweit eine Fortbildungsreihe im Fach Theater/Darstellendes Spiel an. Die Fortbildungsreihe erstreckt sich über das Schuljahr 2024/25 und die erworbenen Qualifikationen werden abschließend bescheinigt.

Die Fortbildungsreihe ist eine praxisorientierte Grundlagen-Fortbildung für die Schultheaterarbeit.

Ziel der Fortbildung ist es, methodische und praktische Grundlagen zu erwerben, um Schultheater- Projekte durchführen zu können. Sie vermittelt ein breites Methodenrepertoire für die Anleitung von Gruppen und zur Durchführung von Projektarbeit. Im Zentrum stehen die Erprobung und Erfahrung spielerischer Praxis. Darüber hinaus befähigt der Abschluss des Kurses zum Einsatz des Darstellenden Spiels im fachbezogenen oder fächerverbindenden Projektunterricht, in der Kulturellen Praxis, als Methode in allen Fächern und im Rahmen von Präventionsmaßnahmen.

Die Fortbildungsreihe vermittelt alle Grundlagen zur Teilnahme am Weiterbildungskurs der Lehrkräfteakademie mit dem Ziel, die Fakultas im Fach Darstellendes Spiel zu erwerben. Die Fortbildungsreihe umfasst 8 Kurse in einer festen Gruppe mit einem Gesamtumfang von 120 Stunden und folgenden inhaltlichen Schwerpunkten:

- Die Gruppe wird spielfähig
- Der Körper als Ausdrucksmittel
- Improvisation
- Spiel im Raum
- Spielende-Rolle-Figur
- Vom Thema zum Spiel
- Die Rolle der Spielleitung
- Szenische Arbeit



Die Kursgebühr beträgt insgesamt 990,00 € (für alle Seminare inklusive Ü/VP an ausgewählten Wochenenden). Diese Kursgebühr gilt auch, wenn individuell einzelne Übernachtungen oder Kursbausteine nicht wahrgenommen werden. Beratung bezüglich Finanzierungsmöglichkeiten gibt es bei den jeweiligen Schultheaterzentren. Die Fortbildungsreihe ist akkreditiert.

Dies ist eine Initiative des Landesverbandes Schultheater in Hessen e.V. Wenn Sie Theater in der Schule unterstützen möchten und zu dem Netzwerk mit regelmäßigen Informationen und Aktivitäten gehören wollen, dann werden Sie Mitglied des LSH ([www.lshev.de](http://www.lshev.de)).

Sollten Sie Interesse an der Fortbildungsreihe haben, melden Sie sich bitte bis zum 01. Mai 2024 an.

Für die Regionen: Rhein-Main-Gebiet, Main-Kinzig-Kreis, Odenwaldkreis, Bergstraße, Frankfurt, Offenbach, Wiesbaden, Darmstadt-Dieburg ist das Schultheater-Studio Frankfurt die ausrichtende Institution:



[www.schultheater.de](http://www.schultheater.de)

c/o Schultheater-Studio,  
Hamarskjöldring 17a,  
60439 Frankfurt/M, Tel. 069 - 212 70753,  
[studio@schultheater.de](mailto:studio@schultheater.de)





## **Fachtag Darstellendes Spiel / Theater in der Sekundarstufe II am 7. Februar 2024 von 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Schultheater-Studio Frankfurt**

„Der Fachtag steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Praxis, denn wir bieten euch fünf verschiedene Workshopeinheiten zur Erweiterung der eigenen praktischen Erfahrung und Umsetzung im eigenen Unterricht an. Am Nachmittag bieten wir parallel zu den Workshops außerdem eine Austauschrunde für eure eigenen Themen an. Bitte vermerkt euren Austauschbedarf bei Einwahl im Anmeldeformular. Die Gruppe(n) werden dann nach Bedarf zusammengestellt.

**Hörspiel – Der Film im Kopf** - Wir machen Erfahrungen mit den ästhetischen Möglichkeiten des Hörspiels und tauchen ein in eine Welt der Atmosphären und Bilder, die Geräusche in unsere Vorstellung zaubern. Dabei werden in diesem kurzen Workshop die technischen Anforderungen wie Aufnahmetechnik, Mikrofonierung, Schnitt und Tonbearbeitung auf ein Mindestmaß reduziert, um den kreativen Gestaltungsmöglichkeiten des Live-Hörspiels möglichst viel Raum zu geben und damit eine andere Perspektive auf Dramaturgie und Theaterästhetik zu erforschen. (Olaf Mönch, Kreative Unterrichtspraxis).

**Game Theater** ist eine junge und innovative Theaterform, bei der das Publikum als sog. „Zuspielende“ aktiv teilnimmt und im Mittelpunkt der Aufführung steht – ohne Zuspielder\*innen kein Game Theater.

Der Workshop teilt sich in zwei Teile (Vor- und Nachmittag): Am Vormittag werden grundlegende Konzepte, Begriffe und Methoden des Game Theaters auf spielerische Weise erarbeitet. Beide Workshops können unabhängig voneinander besucht werden, auch wenn sie logisch aufeinander aufbauen. (Sebastian Görlich und Schani Ritzinger, Schultheater-Studio Fortbildungsteam)

## **Wie war das nochmal? Bewegungsabläufe erinnern leicht gemacht**

Wir erproben niedrigschwellige Möglichkeiten, um gemeinsam choreographische Strukturen für Tanz/Theaterproduktionen zu entwickeln. Im ersten Schritt werden wir Bewegungsmaterial sammeln. Anschließend werden wir mit diesem gestalten. Hier lassen wir uns von verschiedenen Impulsen inspirieren, wie dem Rhythmus u.v.a.

(Jasmin Hörning, Kreative Unterrichtspraxis)

Vom Material/Objekt zur Idee - In diesem Workshop werden wir uns mit Objekten und Materialien beschäftigen. Wir werden diese erforschen, uns von diesen in Bewegung bringen lassen und kleine choreographische Bausteine entwickeln. Weiterhin lassen wir uns von deren Vielseitigkeit zu kleinen Szenen und Settings inspirieren.

(Jasmin Hörning, Kreative Unterrichtspraxis)

Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag von 35 Euro möglichst zeitnah auf das Konto des **Kreidekreises e. V., Frankfurter Sparkasse, IBAN: DE34 5005 0201 0137991923 BIC: HELADEF1822, Betreff: Fachtag Theater Sek II**. Bitte bringt euer eigenes technisches Equipment und bewegungsfreundliche Kleidung für die praktischen Phasen mit.

## **Anmeldung:**

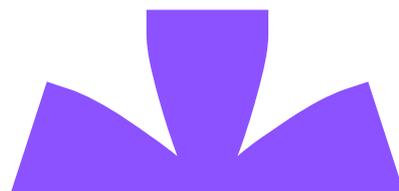
<https://schultheater.de/fortbildung/fachtage/anmeldung-fachtag-2/anmeldung-fachtag-sek-ii-am-7-januar-2024/>



**SCHULTHEATER  
STUDIO  
FRANKFURT**

[www.schultheater.de](http://www.schultheater.de)

c/o Schultheater-Studio,  
Hamarskjöldring 17a,  
60439 Frankfurt/M, Tel. 069 - 212 70753,  
[studio@schultheater.de](mailto:studio@schultheater.de)





## CALYPSO lässt die Schule tanzen!



Mit *Calypso* erhalten Lehrer\*innen und Tanzvermittler\*innen eine digitale Toolbox, um Tanzprojekte in der Schule umzusetzen. Auf [calypso.tanzzeit-berlin.de](https://calypso.tanzzeit-berlin.de) stehen Praxismaterialien für den Tanzunterricht zweisprachig zur Verfügung (Deutsch und Englisch). Frageleitfäden, Videotutorials, zielgruppengerecht aufbereitete Handreichungen und spielerische Methoden zur Themen- und Bewegungsfindung inspirieren dazu, kreative Vermittlungsansätze für die eigene Praxis in Schulen zu finden.

Entstanden ist Calypso im Rahmen des Programms [Kunstlabore](#) der MUTIK gGmbH, gefördert durch die Stiftung Mercator. TanzZeit wurde als „Kunstlabor Tanz“ beauftragt, die eigenen Praxiserfahrungen in der Tanzvermittlung digital verfügbar und deutschlandweit transferfähig zu machen.

### Weiterbildungsangebote für Tanzvermittler\*innen und Lehrer\*innen

Wenn Sie Interesse haben, Calypso als Ressource für eine qualitätsvolle Tanzvermittlung in Schulen kennenzulernen, können Sie an unseren Einführungs- und Vertiefungsworkshops teilnehmen.

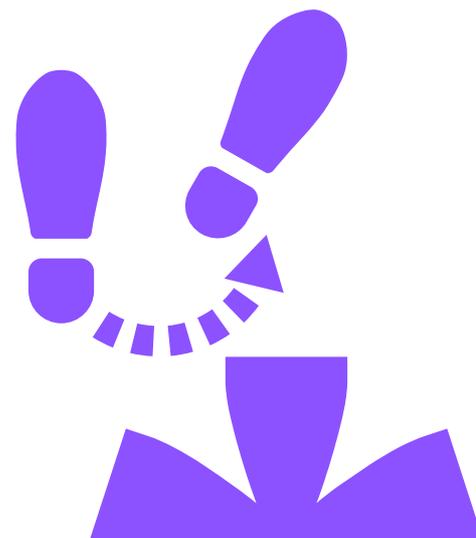
Unsere Weiterbildungsangebote sind offen für Künstler\*innen, Lehrer\*innen und Studierende deutschlandweit. Sie behandeln Themenbereiche, die unabhängig von Format, Kontext, Bundesland oder Koordinierungsstelle für die Tanzvermittlung relevant sind.

In vier Online-Workshops bieten wir Ihnen einen differenzierten Einblick in die digitale Toolbox Calypso. Ziel ist es Calypso selbstständig und langfristig als Baukasten für die eigene Praxis der Tanzvermittlung in Schulen nutzen zu können.

Vor der Buchung eines Vertiefungsmoduls empfehlen wir den Besuch eines Einführungsworkshops. ([Anmeldung via Mail](#))

### Weitere Informationen

<https://tanzzeit-berlin.de/calypso/>



ausgesprochen  
fran z ö s i s c h



**Au plaisir de lire**  
La bibliothèque francophone  
[www.auplaisirdelire.de](http://www.auplaisirdelire.de)

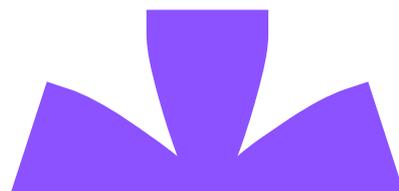


Der Theaterwettbewerb wird vom Hessischen Büro für Sprach- und Bildungskoopeation (Institut français) in Kooperation mit der Bibliothèque francophone „Au plaisir de lire“ angeboten. Der Wettbewerb richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 9. oder 10. Klasse, die Französisch lernen.

Die Schülerinnen und Schüler schreiben kurze Theaterstücke zum Thema „Leben im Jahre 2050/Vivre en 2050“. Die Stücke werden an ein Auswahlkomitee weitergeleitet, das 10 Stücke auswählt. Die ausgewählten Stücke werden im Juni 2024 vor einer Jury in der Aula der Carl-Schurz-Schule in Frankfurt am Main aufgeführt. Die Jury zeichnet drei Stücke aus, und die beteiligten Schülerinnen und Schüler erhalten Preise.

### **KALENDER :**

- 13. Januar 2024 bis 16. Februar 2024: Anmeldung zum Wettbewerb unter: [http://www.auplaisirdelire.de/concours\\_theatre\\_inscription.html](http://www.auplaisirdelire.de/concours_theatre_inscription.html)
- 19. April 2024: Frist für die Einsendung der Stücke in digitaler Form an: [emmanuel.beaufils@institutfrancais.de](mailto:emmanuel.beaufils@institutfrancais.de) und [contact@auplaisirdelire.de](mailto:contact@auplaisirdelire.de)
- 3. Mai 2024: Bekanntgabe der 10 ausgewählten Stücke
- 14. Juni 2024: Aufführung der Stücke und Preisverleihung an der Carl-Schurz-Schule in Frankfurt am Main



## TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN:

- Dauer: 8 bis 10 Minuten Spielzeit
- Darsteller: maximal 6
- Sprache: ausschließlich französisch
- Die schriftliche Version der Stücke muss enthalten:
  - Einen Titel
  - Eine kurze Beschreibung der Figuren
  - Name der Figur vor jeder Äußerung
  - Szenenanweisungen zur Inszenierung (Bewegungen, Aktionen)
  - Informationen zum Bühnenbild
- Dateiformat: PDF

## BEWERTUNGSKRITERIEN :

- Für die Beurteilung der Stücke sind folgende Kriterien maßgeblich:
  - Sprachliche Qualität: Sprachregister, Korrektheit, Flüssigkeit, Interaktion
  - Struktur des Stückes: Wahl der Figuren und Aufbau des Dialogs
  - Bezug zum Rahmenthema: Relevanz und Originalität der Ausgestaltung

## KONTAKT:

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte Emmanuel Beaufils,  
Attaché für Sprache und Bildung: [emmanuel.beaufils@institutfrancais.de](mailto:emmanuel.beaufils@institutfrancais.de)



## Hessisches Schultheatertreffen vom 05. bis 07. Juli 2024

Sechs Theatergruppen, sechs Stücke.  
Dazu Workshops, Nachbesprechungen, Förderpreise und eine Menge theaterbegeisterter Menschen.

Das ist das Hessische Schultheatertreffen. Und diesmal feiern wir ein Jubiläum: Seit 40 Jahren setzen wir Schultheaterproduktionen aus Hessen INS LICHT!

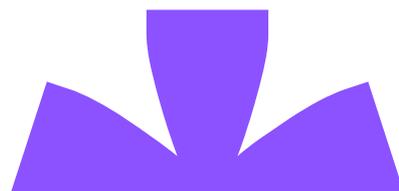
[Bewerbt euch jetzt](#) und seid vom 05. bis zum 07. Juli 2024 Teil dieses einzigartigen Theaterereignisses.

Bewerben können sich alle Schultheatergruppen aus Hessen bis zum 17. März 2024, aber wir suchen auch ein Technik- und ein Dokumentationsteam.

Die Ausschreibung ist im Amtsblatt 12/23 veröffentlicht.

## WEITERE INFORMATIONEN

<https://www.lshev.de/index.php/hstt/infos>





## Theaterpädagogik

**Gerne immer wieder in Erinnerung gerufen:  
Angebote des Stadttheater Gießen für Schulen**



### NEU: PHYSICAL INTRODUCTION / TANZ

Einführungsformat des Tanztheaters als buchbare Veranstaltung in Ihrer Bildungseinrichtung oder in unseren Räumlichkeiten zur Vor- oder Nachbereitung Ihres Vorstellungsbesuchs oder unabhängig von den Vorstellungen.

### NEU: THEORETISCHE EINFÜHRUNG / TANZ

Vertiefung der Themen des Tanztheaters der Inszenierungen, sowie Material für die selbständige Erschließung der Theatersprache des Physical Theatre.

### WORKSHOPS / SCHAUSPIEL UND JUNGES THEATER

Spielplanbegleitende spielpraktische Workshops im Theater oder in der Schule zu Themenschwerpunkten der laufenden Produktionen.

### PROBENKLASSE / ALLE SPARTEN

Begleitung einer Produktion im Probenprozess mit ein bis zwei Probenbesuchen, begleitenden Workshops und Austausch mit dem künstlerischen Team.

### PROBENBESUCH / ALLE SPARTEN

Offene Probe mit Einführung für Pädagog:innen.

### ORCHESTERBESUCH / KONZERT UND MUSIKTHEATER

Mitten im Orchester sitzend an einer Orchesterprobe teilnehmen und Musik von ganz nah erleben.

### BEGLEITMATERIAL / JUNGES THEATER

Informationen und Ideen für eigenständige Vor- und Nachbereitung im Unterricht zum Download.

### VORBEREITUNG / ALLE SPARTEN

Spielpraktischer Workshop in der Schule nach Absprache oder im Theater vor dem Vorstellungsbesuch.

### NACHBEREITUNG / ALLE SPARTEN

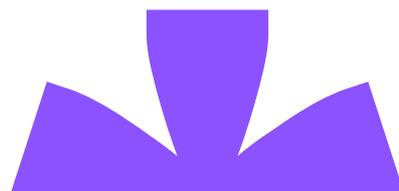
Spielpraktischer Workshop in der Schule nach Absprache oder im Theater nach dem Vorstellungsbesuch.

### NACHGESPRÄCH / ALLE SPARTEN

Austausch mit den Beteiligten der Vorstellung im Anschluss an die Aufführung.

### THEATERFÜHRUNG / ALLE SPARTEN

Begleitete Führung durch das Theaterhaus mitten im Betrieb, mit Einblick in die Arbeit von Werkstätten und Möglichkeit zu einem angebotenen spielpraktischen Workshop vor Ort.



## KONTAKT



Denitsa Stoyanova

Theaterpädagogin und Ansprechpartner für Schulen

[theaterpaedagogik@stadttheater-giessen.de](mailto:theaterpaedagogik@stadttheater-giessen.de)

Mathilde Lehmann

Leitung Junges Theater

[m.lehmann@stadttheater-giessen.de](mailto:m.lehmann@stadttheater-giessen.de)



## Spielplan Junges Theater

<https://stadttheater-giessen.de/de/kalender/junges-theater/>



## FLUX - Netzwerk Theater & Schule

Sie wollen ein Gastspiel an Ihre Schule einladen?  
Das nächste Theater ist zu weit weg?

### FLUX bietet die Lösung!

Auch dieses Jahr haben Sie die Möglichkeit, beim FLUX-Schaufenster das aktuelle Gastspielprogramm kennenzulernen, die drei Projektleiterinnen persönlich zu treffen und sich grundsätzlich über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit FLUX zu informieren.

Zum Gastspielprogramm: <https://flux-hessen.de/gastspiele/>

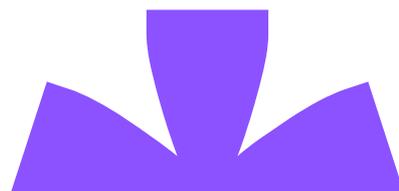
FLUX organisiert die Kommunikation zwischen Schulen und Theatern. Sobald sich eine Schule für ein Gastspiel entschieden hat, stellt das FLUX-Projektbüro den Kontakt zu den Theatergruppen her. Die Künstler:innen setzen sich anschließend zeitnah mit der Schule in Verbindung, vereinbaren einen Termin und klären die organisatorischen Voraussetzungen.

### Weitere Informationen:

<https://flux-hessen.de/infos-fuer-theater/>

# FLUX

**Netzwerk Theater  
und Schule**





## Partizipatives Theater Soziale Kompetenzen erlernen



CREATIVE CHANGE

„Konflikte lösen. Frieden stiften. Demokratie fördern.  
Wir glauben daran, dass jeder Mensch das Potenzial hat, Verantwortung für sein Umfeld zu übernehmen und sich für ein friedliches Miteinander einzusetzen.“

Im Rahmen eines Projekts von Creative Change e.V. tauschen sich Kinder und Jugendliche über gesellschaftliche Herausforderungen aus und erweitern somit ihr Handlungsrepertoire im Umgang mit Konflikten. Durch partizipatives Theater erproben sie sich darin einen Konsens zu bilden. Aus dem Programm können Schulklassen verschiedene Themen auswählen.

Das Projekt wird durch verschiedene staatliche Fördermittel finanziert.

### **Ansprechpartner für Terminvereinbarung**

Danyaal Maurer (069 80 90 57 31 / [danyaal.maurer@cc-ev.de](mailto:danyaal.maurer@cc-ev.de)).

### **Weitere Informationen:**

<https://cc-ev.de> und <https://cc-ev.de/wp-content/uploads/2021/08/Act-Now-22.pdf>



auf dem kulturportal. online

**FACHBERATUNG**

